

„Implantologie“ Modulkurse

Die fortbildungROSENBERG führte am 7. September 2017 den ersten der drei Modulkurse zur Implantologie durch. Die praktische Workshopreihe kann sowohl gesamthaft als auch modulweise gebucht werden. Auffallend war, wie viele jüngere Zahnärztinnen sich im Publikum befanden. Die Zukunft der Zahnmedizin heisst ja klar Frau.



< Dr. Kony Meyenberg, Referent.

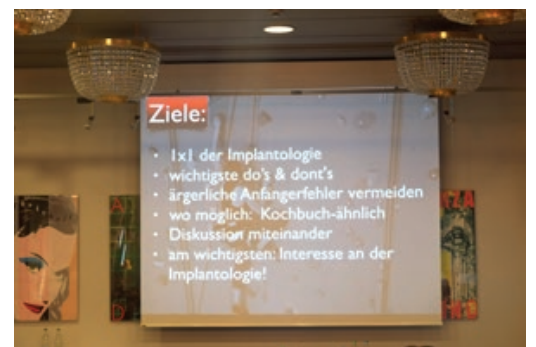


Dr. Christian Ramel, Referent >

Die praktische Workshopreihe besteht aus dem Modul 1 „Diagnostik & Planung“, dem Modul 2 „Chirurgie & GBR“ und dem Modul 3 „Prothetik & Nachsorge“. Ziel ist es, Implantologie und GBR für Einsteiger und Fortgeschrittenen zu vermitteln. In den letzten 25 Jahren wurden im grossen Stil Implantate eingesetzt. Dadurch sind grosse Erfahrungswerte vorhanden. Die rasante Entwicklung hat den Privatpraktiker mit ausgereiften Systemen und Standard-Abläufen für (fast) alle Situationen ausgerüstet.



Im Abendseminar „Diagnostik & Planung“, welches durch Dr. Kony Meyenberg und Dr. Christian Ramel geleitet wurde, erhielten die Gäste u.a. das Wissen über nötige präimplantologische Abklärungen, vorhandene Behandlungsalternativen sowie das (sehr wichtige) Patientengespräch vermittelt. Zu beachten sind auch zahlreiche allgemeinmedizinische Aspekte. Weitere Fragen, die behandelt wurden, sind wann es ein DVT braucht und wann eine Bohrschablone. Betrachtet wurden auch die Eigenschaften eines guten Implantatsystems.



Die weiteren Teile des Kurses bestehen aus dem Modul 2 „Chirurgie & GBR“ (Ganztageskurs) und dem Modul 3 „Prothetik und Nachsorge“ (Ganztageskurs). Modul 3 findet übrigens am 4. November 2017 statt.

